

Niederschrift

über die 11. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rantrum
am 19. Februar 2020 im Stadiontreff in Rantrum.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 23:15 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Henning Weitze
2. Gemeindevertreter Matthias Bachmann
3. Gemeindevertreter Walter Carstens
4. Gemeindevertreter Bernd Michalski
5. Gemeindevertreter Michael Sünram
6. Gemeindevertreter Christian Theimer
7. Gemeindevertreter Melf Thiesen
8. Gemeindevertreter Christian Thomsen
9. Gemeindevertreter Christian Franke
10. Gemeindevertreter Carsten Dircks
11. Gemeindevertreter Lars Günther
12. Gemeindevertreter Michael Franzke
13. Gemeindevertreter Torsten Haase

Entschuldigt fehlt:

1. Gemeindevertreter Roland Fischer

Außerdem sind anwesend:

Ausschussvorsitzender des Bau- und Wegeausschusses Frank Jebe
Helmuth Möller, Husumer Nachrichten
Michael Schefer, Amt Nordsee-Treene als Schriftführer
sowie ca. 25 Zuhörerinnen und Zuhörer

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - 2.a. Dringlichkeitsanträge
 - 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 10. Sitzung am 05.12.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
- 6a. TOP Neu: Beratung und Beschlussfassung über den Empfehlungsbeschlüsse des Bau- und Wegeausschusses bezüglich der Anschaffung von „Bodenhülsen“
7. Bericht des Werkleiters
8. Anfragen aus der Gemeindevertretung
9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2020 mit Stellenplan
10. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Ringreiter Jung-Rantrum auf Übernahme der Instandhaltungskosten des Ringreiterraumes
11. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe verschiedener Leistungen (Tragwerk, Baugrund, Vermessung, Verkehrsplanung) für den Schulneubau und für die Erschließung des schulnahen Bereichs
12. Beratung und Beschlussfassung über den Förderantrag der Dänischen Schule

13. Zustimmung zur Ein- und Ausgabeplanung "Kameradschaftskasse Feuerwehr Rantrum" 2020
14. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Feuerwehr zur Anschaffung eines Notstromaggregates
15. TOP neu: Beratung und Beschlussfassung zur Neufassung der Satzung „Schulbetreuung“
16. TOP neu: Beschlussfassung über die Auftragsvergabe an den Architekten für den Schulneubau vorbehaltlich der formalrechtlichen Prüfung
17. TOP neu: Beratung und Beschlussfassung über die Überprüfung der elektrischen Anlagen und Betriebsmittel
18. Abberufung des Mitgliedes für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene (Siegward Kikillus)
19. Wahl eines Mitgliedes und eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene
20. Personalangelegenheiten
21. Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Henning Weitze eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rantrum. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die GV Rantrum ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.
Es werden folgende Anträge zur Änderung der Tagesordnung gestellt:

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird der Tagesordnungspunkt 11 wie folgt geändert:

11. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe verschiedener Leistungen (Tragwerk, Baugrund, Vermessung, Verkehrsplanung) für den Schulneubau und für die Erschließung des schulnahen Bereichs

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es werden folgende Anträge zur Erweiterung der Tagesordnung gestellt:

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung um folgende Tagesordnungspunkte erweitert

- 6a. Beratung und Beschlussfassung über den Empfehlungsbeschluss des Bau- und Wegeausschusses bezüglich der Anschaffung von „Bodenhülsen“
15. Beratung und Beschlussfassung zur Neufassung der Satzung „Schulbetreuung“
16. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe an den Architekten für den Schulneubau vorbehaltlich der formalrechtlichen Prüfung
17. Beratung und Beschlussfassung über die Überprüfung der elektrischen Anlagen und Betriebsmittel

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion beschließt die Gemeindevertretung die Beratung und Beschlussfassung folgender Tagesordnungspunkte „nicht öffentlich“ durchzuführen:

18. Abberufung des Mitgliedes für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene (Siegward Kikillus)
19. Wahl eines Mitgliedes und eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene

Auf Vorschlag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung die Beratung und Beschlussfassung folgender Tagesordnungspunkte „nicht öffentlich“ durchzuführen:

20. Personalangelegenheiten
21. Grundstücksangelegenheiten

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 05.12.2019

Es werden mehrere Einwendungen gegen die Niederschrift über die 10. Sitzung am 05.12.2019 erhoben, so dass diese in Teilen neu gefasst werden muss. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung daher, dass die Verwaltung gebeten wird, die Niederschrift in Absprache mit dem Protokollführer entsprechend zu ändern und neu zu versenden, so dass in der nächsten Sitzung hierüber neu beschlossen werden kann.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

- a. Die Ausschreibung über die **Architektenleistung** ist abgeschlossen (siehe TOP 16).
- b. **Die Container** des Krankenhauses wurden nicht erworben, da nach Prüfung der Sachlage festgestellt wurde, dass diese sich für den geplanten Einsatz bei der Grundschule nicht eignen. Die Bauart der Container entspricht offenbar nicht den Sicherheitsvorschriften. Es konnte aber eine Ersatzlösung umgesetzt werden. So wurden jetzt Container für eine Übergangszeit gemietet. Letztendlich ist diese Lösung sogar preiswerter, sofern der Schulneubau wie geplant fortschreitet.
- c. Die Planungen für den **Bereich Bannony** schreiten voran.
- d) **Die Internetseite** der Gemeinde wird ehrenamtlich von Hans-Hermann Holm und Sönke Pohns überarbeitet. Anregungen für den Veranstaltungskalender werden gerne entgegengenommen.
- e) **Das Fernwärmenetz** wird nunmehr von einer Fachfirma überprüft und ein Konzept entwickelt, damit ein reibungsloser Ablauf gewährt werden kann. Einige bauliche Veränderungen sind hierfür jedoch noch notwendig.
- f) Die Witterung ist dafür verantwortlich, dass sich die Fertigstellung der **Breitbandversorgung** geringfügig verzögert.

- g) **Die Duschen im „Wohnmobil-Hafen“** werden saniert.
- h) Die **Vergabe des Gemeindebusses** wird nunmehr nicht mehr von Herrn Brostmeyer sondern von Frau Doreen Pielert verwaltet. Die Gemeindevertretung dankt Herrn Brostmeyer für sein ehrenamtliches Engagement.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

- a) Der Ausschussvorsitzende Carsten Dirks berichtet aus der letzten Sitzung des **Finanz- und Lenkungsausschusses** vom 22.01.2020. Im Wesentlichen ging es um den Haushaltsplan, so dass auf den Tagesordnungspunkt 9 verwiesen wird.
- b) Der Ausschussvorsitzende Frank Jebe berichtet aus der letzten Sitzung des **Bau- und Wegeausschusses** vom 13.02.2020 (siehe Ausschussprotokoll).
- c) Bürgermeister Weitze berichtet über die letzte **Verbandssitzung des WBV Eiderstedt** (siehe Protokoll).

6a. Beratung und Beschlussfassung über den Empfehlungsbeschluss des Bau- und Wegeausschusses bezüglich der Anschaffung von „Bodenhülsen“

In der 3. Sitzung der Gemeindevertretung wurde über verschiedene Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung gesprochen. Die Angelegenheit wurde seinerzeit an den Bau- und Wegeausschuss verwiesen. Am 13.02.2020 stellte der Bau- und Wegeausschuss fest, dass über die vorgeschlagene Maßnahme „50 Bodenhülsen zu erwerben“ noch kein Beschluss der Gemeindevertretung vorliegt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag des Bau- und Wegeausschusses, den Erwerb von 50 Bodenhülsen und 10 Leitpfosten.

7. Bericht des Werkleiters

Der Werksleiter Christian Theimer berichtet über folgende Angelegenheiten:

- a) Der **Abschlussbericht** über die Ein- und Ausgaben des Eigenbetriebes liegt noch nicht vor.
- b) Der in der Eventhalle befindliche **Defibrillator** wurde aufgerüstet, so dass er jetzt auch für den Einsatz bei kleineren Kindern geeignet ist.
- c) **Verschiedene Veranstaltungen** sind geplant (siehe Veranstaltungskalender).

8. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- a) Gemeindevertreter Walter Carstens regt an, dass der **Ausschussvorsitzende Frank Jebe** grundsätzlich eine Einladung zu allen Sitzungen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse erhält.
- b) Michael Franzke erkundigt sich über den Stand bezüglich der **W-Lan-Hotspots**.
- c) Gemeindevertreter Michael Sünram stellt den Antrag, den **Unterausschuss „Schulneubau“** aufzulösen, da dieser offensichtlich nicht mehr tagt. Die Gemeindevertretung berät

darüber sehr kontrovers, so dass der Bürgermeister darüber abstimmen lässt, ob der Unterausschuss aufgelöst werden soll. Die Gemeindevertretung spricht sich mehrheitlich für die Beibehaltung des Unterausschusses aus.

Abstimmungsverhältnis: Für die Auflösung: 1 / Gegen die Auflösung: 5 / Enthaltung: 7

Der Gemeindevertreter Michael Sünram erklärt, dass er mit sofortiger Wirkung als Mitglied des Unterausschusses „Schulneubau“ ausscheidet.

Dies wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2020 mit Stellenplan

Der Lenkungs- und Finanzausschussvorsitzende Carsten Dircks trägt den Haushalt vor. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 wurde wie folgt geplant:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

1. im Ergebnisplan mit einem Gesamtbetrag der Erträge auf 3.783.700 €
mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 3.940.800 €
einem Jahresfehlbetrag von 157.100 €

2. im Finanzplan

mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 3.436.800 €
mit einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 3.682.500 €
mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf 2.920.000 €
mit einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf 3.128.000 €
festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf 1.977.200 €
2. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 23,04 Stellen.

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 390 %
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 435 %
2. Gewerbesteuer 380 %

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 d Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 3.000,00 €. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt.

Der Stellenplan wird von Carsten Dircks zusammenfassend vorgetragen.

Abschließend wird die Haushaltssatzung 2020 einschließlich des Stellenplanes 2020 einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

10. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Ringreiter Jung-Rantrum auf Übernahme der Instandhaltungskosten des Ringreiterraumes

Der Antrag liegt allen Gemeindevertretern in Kopie vor. Die Gemeindevertretung berät über den Antrag. Es wird festgestellt, dass noch keine Informationen darüber vorliegen, wie hoch die Instandhaltungskosten sein werden.

So beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den Beschluss zu vertagen, bis die entsprechenden Informationen vorliegen.

11. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe verschiedener Leistungen (Tragwerk, Baugrund, Vermessung, Verkehrsplanung) für den Schulneubau und für die Erschließung des schulnahen Bereichs

a) Gewerk 02 Tragwerksplanung

Bürgermeister Weitze trägt vor, dass zulässigerweise eine beschränkte Ausschreibung vorgenommen wurde. Ein vom Fachbereich Bau- und Liegenschaften aufgestellter Vergabevermerk wird vorgetragen.

Die Gemeindevertretung berät und beschließt einstimmig gemäß des Vorschlages der Verwaltung, den Auftrag für die Tragwerksplanung an den wirtschaftlichsten Bieter, Ingenieurbüro für Baustatik Bernd Johannsen aus Niebüll, zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

b) Gewerk 04 Baugrunderkundung

Bürgermeister Weitze trägt vor, dass zulässigerweise eine beschränkte Ausschreibung vorgenommen wurde. Ein vom Fachbereich Bau- und Liegenschaften aufgestellter Vergabevermerk wird vorgetragen.

Die Gemeindevertretung berät und beschließt einstimmig gemäß des Vorschlages der Verwaltung, den Auftrag für die Baugrunderkundung an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma GSB Grundbau Ingenieure Schoor + Brauer GmbH & Co.KG aus Bredenbek, zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

c) Gewerk 07 Vermessungsleistungen

Bürgermeister Weitze trägt vor, dass zulässigerweise eine beschränkte Ausschreibung vorgenommen wurde. Ein vom Fachbereich Bau- und Liegenschaften aufgestellter Vergabevermerk wird vorgetragen.

Die Gemeindevertretung berät und beschließt einstimmig gemäß des Vorschlages der Verwaltung, den Auftrag für die Vermessungsleistung an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Nebel & Partner Vermessung und Geoinformation aus Schleswig, zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

d) Gewerk Verkehrsgutachten

Bürgermeister Weitze trägt vor, dass ein entsprechendes Angebot vorliegt.

Die Gemeindevertretung berät und beschließt einstimmig den Auftrag für das Verkehrsgutachten an das Ingenieurbüro Wasser-und Verkehrs-Kontor (WVK) aus Neumünster zu erteilen.

Angebotssumme: 8.457,33 €

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

e) Gewerk planungsbegleitende Vermessung

Bürgermeister Weitze trägt vor, dass ein entsprechendes Angebot vorliegt.

Die Gemeindevertretung berät und beschließt einstimmig den Auftrag „planungsbegleitende Vermessung“ an das Ingenieurbüro Wasser- und Verkehrs-Kontor (WVK) aus Neumünster zu erteilen.

Angebotssumme: 4.580,30 €

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

f) Gewerk „Objektplanung für Verkehrsanlagen“

Bürgermeister Weitze trägt vor, dass ein entsprechendes Angebot vorliegt. Allerdings geht das Honorarangebot von einer falschen Berechnungsgrundlage aus. So kann die Gemeindevertretung hierüber noch keinen Beschluss fassen.

12. Beratung und Beschlussfassung über den Förderantrag der Dänischen Schule

Beratung und Beschlussfassung über die Förderung der Nachmittagsbetreuung in den Dänischen Schulen:

Jährlich stellt der Dansk Skoleforening for Sydslesvig e.V. einen Antrag auf Bezuschussung des Nachmittagsangebotes an den dänischen betreuten Grundschulen bei den Gemeinden, aus denen Kinder das entsprechende Angebot nutzen. Die vergleichbaren Betreuungsangebote an deutschen Schulen werden von den Gemeinden derzeit nicht bezuschusst, daher kann das angeführte Argument der Gleichstellung vernachlässigt werden. Dennoch wird die Bezuschussung von den Gemeinden unterschiedlich gehandhabt: Die meisten Gemeinden gewähren keinen Zuschuss, einige gewähren einen Zuschuss durch einen Festbetrag pro Kind oder einen Gesamtbetrag unabhängig von der Kinderzahl. In den letzten Jahren hat die Gemeinde Rantrum keine Zuschüsse gewährt.

Die Gemeinde Rantrum fasst einstimmig den Grundsatzbeschluss, bis auf Weiteres keinen Zuschuss zur Nachmittagsbetreuung an den Dänischen Schulen zu gewähren, da entsprechende Angebote an deutschen Schulen auch von den Gemeinden nicht bezuschusst werden.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

13. Zustimmung zur Ein- und Ausgabeplanung "Kameradschaftskasse Feuerwehr Rantrum" 2020

Bürgermeister Weitze erläutert die Angelegenheit. Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Zustimmung zur Ein- und Ausgabeplanung „Kameradschaftskasse Feuerwehr Rantrum“ für das Jahr 2020

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

14. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Feuerwehr zur Anschaffung eines Notstromaggregates

Der Gemeindeführer ist anwesend und erläutert die vorliegenden Angebote. Es wird neben einem Notstromaggregat für rund 6.500 € auch ein neuer Kompressor (Kosten rund 1.000,- €) benötigt. Die Gemeindevertretung berät ausführlich. Es wird festgestellt, dass für die Anschaffung im Haushalt nicht genug veranschlagt wurde; so ist die Finanzierung durch einen Nachtrag zu sichern.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Anschaffung des Notstromaggregats für rund 6.000,- sowie die Anschaffung des Kompressors für rund 1.000,- €.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

15. Beratung und Beschlussfassung zur Neufassung der Satzung „Schulbetreuung“

Der Ausschussvorsitzende des Schulausschusses Michael Franzke erläutert den Sachverhalt und trägt den Satzungsentwurf vor.

Meinungsunterschiede bestehen bei der Regelung über die Geschwisterermäßigung.

Vorgeschlagen werden 3 Varianten, über die Bürgermeister Weitze abstimmen lässt:

1. Variante: Keine Ermäßigung

2. Variante: 50 % Ermäßigung für jedes weitere Kind

3. Variante: 50 % für das 2. Kind und 75 % für jedes weitere Kind

Für die 1. Variante stimmen nur 3 Gemeindevertreter, für die beiden anderen Varianten stimmen je 5 Gemeindevertreter.

Da bei der ersten Abstimmung die 2. und 3. Variante gleich viel Stimmen erhielten, stimmt die Gemeindevertretung nochmals ausschließlich über diese verbliebenen Varianten ab. Diesmal stimmen für die 2. Variante 6 Gemeindevertreter, während für die 3. Variante nur 5 Gemeindevertreter stimmen; 3 Gemeindevertreter enthalten sich.

In der Satzung soll somit eine Geschwisterermäßigung von 50 % für jedes weitere Kind vorgesehen sein.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Schulsatzung in der vorgestellten Neufassung und beauftragt den Schulausschuss die noch ausstehenden Details abschließend festzulegen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

16. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe an den Architekten für den Schulneubau vorbehaltlich der formalrechtlichen Prüfung

Bürgermeister Weitze erläutert den Sachverhalt. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, vorbehaltlich der formalrechtlichen Prüfung, die Auftragsvergabe an den einzigen Anbieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

17. Beratung und Beschlussfassung über die Überprüfung der elektrischen Anlagen und Betriebsmittel

Bürgermeister Weitze trägt vor, dass zulässigerweise eine beschränkte Preisanfrage bei einigen Firmen vorgenommen wurde. Ein vom Fachbereich Bau- und Liegenschaften aufgestellter Vermerk wird vorgetragen. Es wird aus der Beschlussvorlage nicht klar, ob es erforderlich ist, dass alle Gemeinden des Amtsgebietes einen einheitlichen Beschluss fassen sollten.

Die Gemeindevertretung beschließt daher einstimmig den Beschluss auf die nächste Sitzung zu verschieben.

Die Öffentlichkeit wird für die folgenden Tagesordnungspunkte auf Beschluss der Gemeindevertretung ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohles oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Nicht öffentlich:

18. Abberufung des Mitgliedes für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene (Siegward Kikillus)

19. Wahl eines Mitgliedes und eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene

20. Personalangelegenheiten

21. Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt, die Beschlüsse werden - soweit datenschutzrechtlich möglich - bekannt gegeben.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt Bürgermeister Weitze sich bei allen Gemeindevertretern für die konstruktive Mitarbeit. Er wünscht allen Anwesenden einen guten Heimweg.

Bürgermeister

Schriftführer